

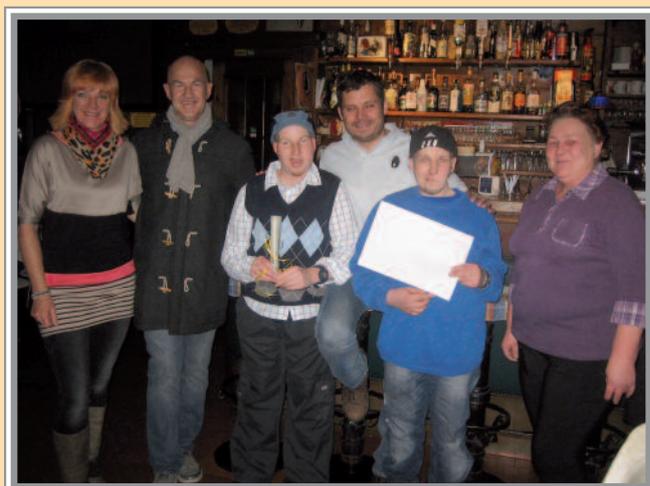
MAISHOFNER POST

Nr. 143 Dezember 2012

*Frohe Weihnachten
und ein gesundes
und erfolgreiches Jahr 2013 ...*



*... wünschen Bürgermeister Ing. Franz Eder
und das Team der ÖVP Maishofen!*



**Zum 40-Jahr-Jubiläum
Erlös für guten Zweck**

Fritz Kammerlander (Mitte) übergibt aus dem Erlös der 40-Jahr-Feier, jeweils einen Gutschein über 500,- Euro an die beiden jungen Männer Matthias Aigner und Siegi Wenger.



**Maishofner
Volkspartei**



KFZ-Fachwerkstätte · Unfallreparaturen · Zweiräder



AUTO EBNER  

Zell am See
Tel.: 72707
Fax: 72707-70



A-5751 MAISHOFEN
Kirchhamer Straße 45
Tel. 06542 / 682 52-0



Innovative Lösungen aus Beton:
Fertigteile, Lärmschutz, Fassaden,
Pflaster und Außenanlagen

www.rieder.at

ATELIER 3
ARCHITEKTEN HARTL + HEUGENHAUSER

Architekten Hartl + Heugenhauser
Ziviltechniker Ges.m.b.H. T +43 6582 74775
F +43 6582 74775 -17

A - 5760 Saalfelden
Bahnhofstraße 100/2 office@atelier3.at
www.atelier3.at



MAISHOFEN
Tel. 0 65 42 / 682 60
Fax 0 65 42 / 688 28

RUFEN SIE UNS AN
ODER FORDERN SIE PROSPEKTE AN!



Innovative Hygiene.

www.hagleitner.com



PINZGAUER MUSIKHAUS LENZ
Fachwerkstätte für Holz- und
Blechblasinstrumente

5700 Zell am See & Gewerbegebiet Prielau
Tel. 06542/736212 Fax 06542/7362179

Partner der Pinzgauer Musikkapellen!

Der Treffpunkt
für Genießer




MAISHOFEN

Jetzt oder nie: Tiffany
geöffnet ab 20 Uhr



Kammerlander
Restaurant - Pension



Friedrich Unterganschnigg GmbH

Spengler · Glaser · Dachdeckermeister · Flachdachisolierungen
Allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

A-5700 Zell am See, Zeller Straße 33
Tel. 06542/72517-0, Fax 06542/72517-2
office@unterganschnigg.at
www.unterganschnigg.at

DIE GASTRONOMIE-KOMPLETTAUSSTATTER

Zell am See

FERSTERER

Gebrüder Hans und Helmut Fersterer Ges.m.b.H. KG
A-5700 Zell am See · Schüttdorf · Alte Landesstraße 3-5



Gasthof Stiegerschlagl
Steffi & Sepp Susstitz
heuen sich
auf Euren Besuch
Tel. 680 82



PINZGAUER HAUS
WOHNBAU Ges.m.b.H.

A-5751 Maishofen
Lahntal 4
Tel. 06542 / 804080
Fax 06542 / 804088

Bäckerei
und
Konditorei



UNTERBERGER

Frischeste Kuchen & Torten
Gemütliches Café-Stüberl

Maishofen · Dorfstraße 6 · Tel. 06542 / 682 28

FARBEN
MALEREI
ORTH

5760 SAALFELDEN
Zeller Bundesstraße 17
Tel. 06582 / 766 61

JOHANN Hohenwarter 



Werkzeug-, Forst- u.
Landmaschinen
Reifen · Mountainbike's
Groß- und Einzelhandel

Gasthof „Zur Post“

Besitzer: Familie Faistauer
A-5751 Maishofen
Anton-Faistauer-Platz 1
Tel. 0 65 42 / 682 14
Salzburger Land



Allianz

www.eder.allianz.at

ALBIN NEUMAYR
Schnittholz · Hobelware

Fachkundige Beratung
und Betreuung

Sägewerk · Hobelwerk
Trockenanlage
Holzexport
Palletten
Bauholz lt. Liste

A-5751 MAISHOFEN
Telefon
0 65 42 / 6 82 05
Telefax
0 65 42 / 6 82 05 13
oder ... / 6 88 42 13



INTERSPORT BRÜNDL

KAPRUN-KITZSTEINHORN



josko
FENSTER & TÜREN

Tischlermeister
Fa. Johann Höller
selbstständiger Josko Partner

A-5751 Maishofen-Kirchham
Saalfeldner Straße 23
Fon / Fax 06542.80547 / DW-4
josko-hoeller@sbg.at
www.josko.at

Alles was Sie brauchen ...

- ... zum Bauen
- ... im Garten
- ... zum Heimwerken
- ... zum Heizen
- ... in Haus und Hof

Lagerhaus hat's auf Lager

Das richtige Angebot für Sie.
In preiswerter Qualität –
inklusive Fachberatung.




FAISTAUER
DIE METALLBAUER.

5751 Maishofen | Telefon: 06542 / 68344 | www.schlosserei-faistauer.at



Senioren- und Pflegeheimverband Maishofen – Saalbach- Hinterglemm – Viehhofen!

Seit September ist nun der neue Haus- und Pflegedienstleiter, DGKS Martin Schösser in unserem Haus ganztägig im Auftrag des Roten Kreuzes tätig.

Es konnten bereits viele Neuerungen umgesetzt werden, die sich in der Folge auch bewährt haben.

Vor allem durch die kurzfristig mögliche personelle Unterstützung aus dem Pflegepool des RK konnten Engpässe ausgeglichen und viele Mehrstunden abgebaut werden.

Das sichert wiederum eine Gleichmäßigkeit bei den Diensterteilungen und die MitarbeiterInnen können so auf regelmäßige Dienste bauen.

Neuerungen bei der Essensausgabe sowie einige interne Ablaufverbesserungen zeigen ebenfalls positive Auswirkungen.

Die finanzielle Situation für das noch laufende Jahr 2012 ist durchwegs positiv. So konnte der Voranschlag für dieses Jahr eingehalten werden.

Investitionen, die erst vor kurzem entschieden wurden, müssen natürlich zusätzlich finanziert werden, das wurde aber zwischen den Gemeinden bereits entsprechend abgesprochen und sollte bei der Verbandsversammlung auch beschlossen werden.

Einen besonderen Dank möchte ich daher an meine Kassenleiterin Martina Ebster richten. Sie hat gemeinsam mit Michaela Rager den Betrieb in buchhalterischer Hinsicht förmlich über Wasser gehalten und so für eine zwar schwierige aber doch positive Übergangsphase Sorge getragen.

Mit Martin Schösser und dem Roten Kreuz bzw. der Pro-Humanitate als Personalbereitstellungsfirma haben wir kompetente Partner gewinnen können.



Ing. Franz Eder
Bürgermeister und
Parteibmann der ÖVP Maishofen

Liebe Maishofenerinnen und Maishofener!

In der Gemeindevertretungssitzung vom 13. Dezember 2012 wurde das Budget für 2013 beschlossen. Die Vorarbeiten bzw. Beratungen haben wir im Finanzausschuss geführt und sind zu einer einstimmigen Empfehlung für den Beschluss in der GV-Sitzung gekommen.

Wie in den vergangenen Jahren gibt es auch für 2013 ein ausgeglichenes Budget in der Höhe von ca. 7,0 Mio. Euro an Einnahmen und Ausgaben.

Bemerkenswert ist, dass wir bei den Gebühren und Steuern keine Erhöhungen durchführen werden. Ausgenommen haben wir nur die Kanalgebühr, die bisher mit 2,77 Euro verrechnet wurde und ab 2013 auf 2,83 Euro erhöht wird, da wir uns hier an die Richtlinien vom Land Salzburg halten wollen.

Für 2013 sind wiederum große Investitionen geplant, die ohne neue Schulden finanziert werden. Dafür verwenden wir Einnahmen aus dem laufenden Haushalt und einen Großteil unsere Rücklagen, die wir in den letzten Jahren angespart haben.

Trotzdem werden wir auch 2013 unseren Schuldenstand von derzeit ca. 2,0 Mio. Euro weiter auf ca. 1,77 Mio. Euro vermindern und am Ende des Jahres noch auf Rücklagen von ca. 625.000,- Euro zurückgreifen können.

Das größte Projekt werden wir im Sommer mit dem Umbau bzw. der Generalsanierung unseres Amtsgebäudes starten. Die Umbauphase wird voraussichtlich bis zum Sommer 2014 dauern. Während dieser Zeit werden wir uns ein Ersatzquartier für unsere Büros organisieren und denken zur Zeit an die Räumlichkeiten in der Hauptschule Maishofen, in denen derzeit das Sonderpädagogische Schule untergebracht ist. Die Finanzierung ist wie vor beschrieben zur Gänze aus Eigenmitteln und einem Förderanteil des Landes Salzburg gesichert.

Die Schätzkosten belaufen sich derzeit auf ca. 1,66 Mio. Euro. Diese können sich allerdings nach den erfolgten Ausschreibungen noch verändern.

Die Pachtverträge mit Franz Wartbichler – im Bereich unseres Strandbades konnten wieder um drei weitere Jahre verlängert werden. Ebenso auf drei Jahre schließen wir den Pachtvertrag mit der Betreiberin unseres Badestrands, Hildegard Gruber, die mit ihrem Team im heurigen Sommer eine hervorragende Arbeit geleistet hat.

Der Künstler Daniel Domig aus Salzburg hat den Wettbewerb zur Realisierung eines Kunstwerkes an der Einfahrt nach Maishofen für sich entschieden.

So wünsche ich Ihnen für das kommende Weihnachtsfest und den darauf folgenden Jahreswechsel eine schöne und möglichst besinnliche Zeit.

Für Fragen, Anregungen und persönliche Gespräche stehe ich gerne für Sie/euch – nach vorheriger telefonischer Vereinbarung – zur Verfügung.
Terminkoordination: Anna Bachmann – Telefon 06542 / 68213-0

Ihr/euer Bürgermeister
Ing. Franz Eder

BERICHT DES FINANZAUSSCHUSSES



Bgm. Ing. Franz Eder

Obmann des Finanzausschusses

Schuldenabbau auch 2013 – trotz großer Investitionen!

Der Beschluss des Jahresvoranschlages (Budget 2013) in der Gemeindevertretung unterstreicht auch den ungebrochenen Willen der GV, entgegen des bundesweiten Trends, den Gemeindehaushalt auch für nachkommende Generationen auf gute Füße zu stellen.

In den nebenstehenden Tabellen haben wir für Sie übersichtlich dargestellt, wie sich unsere Finanzen seit 2004 entwickelt haben und wie wir in der Zeit mit unseren Verbindlichkeiten umgegangen sind.

Trotz vieler Investitionen für 2013 – alleine über den „Außerordentlichen Haushalt“ werden insgesamt 2,919.700,- Euro investiert – werden wir das Jahr 2013 mit einer weiteren Schuldenreduzierung abschließen.

Gute Vorbereitung bringt Fördermittel für Maishofen!

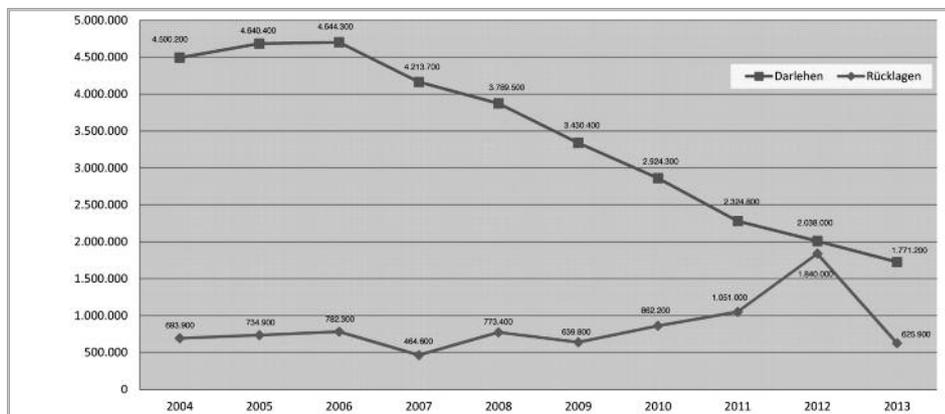
Für diese großen Investitionen bekommen wir auch Fördermittel (ca. 516.100,- Euro) vom Land Salzburg sowie anteilige Beiträge (ca. 147.000,- Euro) unserer Nachbargemeinden Saalbach-Hinterglemm und Viehhofen für die Schulumbauten. Den Rest auf die 2,9 Mio. Euro finanzieren wir aus unseren angesparten Rücklagen (ca. 1.290.000,- Euro) sowie aus dem laufenden Haushalt 2013 (ca. 966.000,- Euro).

Tolle Arbeit der Kassen- und Amtsleitung

Ein großes Lob muss ich an dieser Stelle meiner Kassenleiterin Martina Ebster aussprechen, die gerade in den letzten Jahren großartige Arbeit in der Gemeinde selbst, aber auch durch die Buchhaltung des Pflegeheims eine Doppelbelastung bestens bewältigt hat.

Die Fördermittel bekommen wir, weil unsere eingereichten Projekte einerseits gut vorbereitet und andererseits auch durch entsprechend vorhandene Eigenmittel abgedeckt sind. Großteils ein Verdienst meines Amtsleiters Wilfried Bauer, der in Zusammenarbeit mit der KL die Anträge entsprechend einreicht.

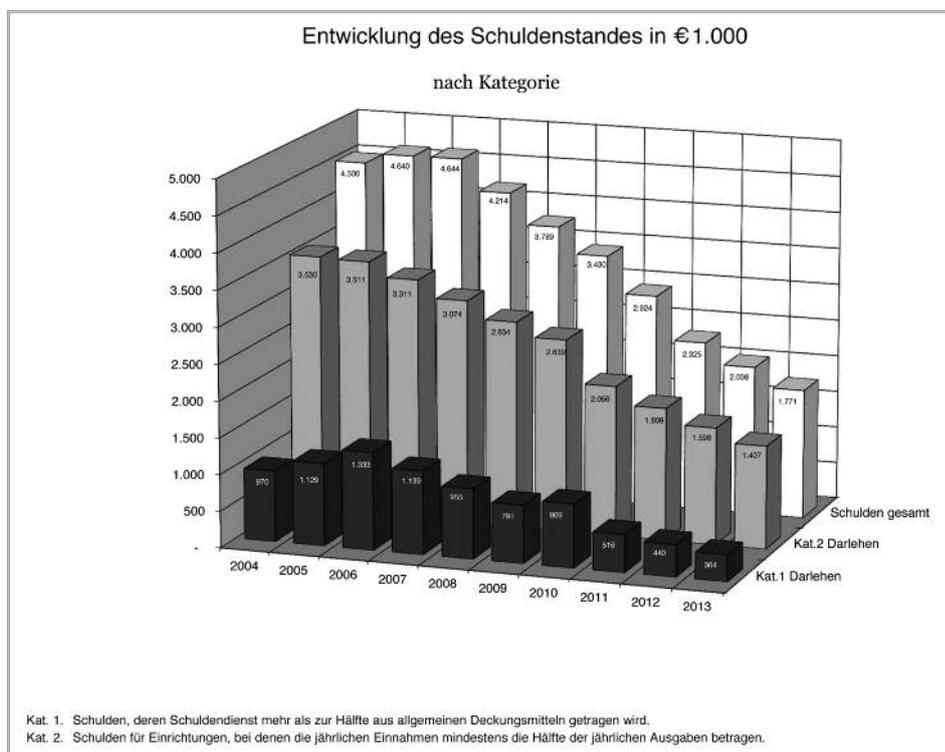
Entwicklung der Schulden bzw. Sparrücklagen



In diesem Diagramm kann man verfolgen, wie sich die Schulden der Gemeinde Maishofen von einem Höchststand ca. 4,7 Mio. Euro auf 1,7 Mio. Euro verringert haben.

Gleichzeitig wurden auch ständig Sparrücklagen gebildet, Höchststand mit Ende 2012 – 1,84 Mio. Euro, um die geplanten Bauinvestitionen 2013 und 2014 ohne neue Kredite zu finanzieren.

Entwicklung der Schulden bzw. Sparrücklagen



Dieses Balkendiagramm zeigt die Verminderung und das Verhältnis der restlichen Schulden der Gemeinde Maishofen nach einzelnen Kategorien.

Kat. 1 – das sind Verpflichtungen für Einrichtungen und Projekte der Gemeinde, für die weniger als 50% der jährlichen Rückzahlungen durch Einnahmen gedeckt sind, das heißt, sie müssen zum größten Teil aus allgemeinen Deckungsmitteln bezahlt werden, und belasten so den Haushalt schwerer.

Kat. 2 – das sind Verpflichtungen für Einrichtungen und Projekte, deren jährliche Rückzahlungen zu mehr als 50% durch Einnahmen aus diesen Einrichtungen selbst gedeckt sind, daher belasten diese den Haushalt weit weniger.

BERICHT DES FINANZAUSSCHUSSES

Budget 2013 – die größten, wichtigsten Projekte!

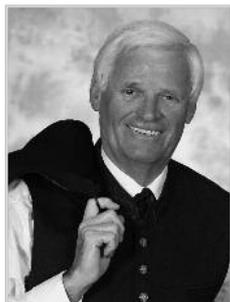
Das größte Vorhaben ist sicher der Umbau bzw. die Generalsanierung des Gemeindegebäudes samt Musikpavillon, welches verteilt auf 2013 und 2014 mit je 860.000,- Euro veranschlagt ist.

Folgende Projekte sind für 2013 geplant:

Umbau Amtsgebäude Bereits mehrmals verschoben muss dieses Projekt jetzt umgesetzt werden, nach 60 Jahren braucht unser Gemeindegebäude eine Anpassung an den heutigen Standard	860.000,-
Sanierung Volksschule Im Dachgeschoß der Schule wird ein Aufenthalts- und Arbeitsraum für das Lehrerkollegium eingerichtet	40.000,-
Hauptschule Maishofen Sanierung der gesamten Sanitär- und WC-Einrichtungen des Schulhaupttraktes	371.400,-
Bau-Einrichtungsbeitrag SPZ Schüttdorf Unsere Kostenanteile, da wir diesem Schulsprengel für Poly und Sonderpädagogische Schule zugeordnet sind und am Gesamtprojekt mitfinanzieren müssen (insgesamt ca. 550.000,- Euro)	106.700,-
Bau-Einrichtungsbeitrag Poly Schüttdorf	136.600,-
Gemeindestraßensanierungen Geplant sind hier: Oberhausweg und Neunbrunnen sowie diverse Sanierungen (Risse und Winterschäden). Für den Prielaueweg hoffen wir doch noch auf eine Einigung mit Grundbesitzern und haben daher das Projekt 2013 eingeplant. Sollte das nicht gelingen, könnte man die Mayerhofstraße (Unterführung bis Mayerhofen – geplant 2014) vorziehen	750.000,-
Grundkauf Gehweg Prielaustraße (ÖBB)	50.000,-
Radwegverbindung Saalbach	150.000,-
Verkehrsknoten Glemmtal (Werk1 Rieder) Hier fehlt noch eine Einigung zwischen Land Salzburg und Anton Jäger bezüglich einer Grundablöse aus dem Rückbau der Glemmtaler Landesstraße; Diesbezügliche Gespräche zwischen Gemeinde, Land und Herrn Jäger soll es in nächster Zeit geben	195.000,-
Straßenbeleuchtungen Bei Umsetzung Prielaueweg soll auch die Beleuchtung erneuert werden	50.000,-
Freibad Maishofen – Ergänzungen	10.000,-
Baulandsicherungsmodell	50.000,-
Lagerhalle, Überdachung Klärbecken Anstelle einer Abdichtung und Asphaltierung wurde hier eine Überdachung der Beckendecke nach einer Anregung von Amtsleiter Bauer, freitragend überlegt und auch bereits beauftragt (Fa. Höck)	150.000,-



BERICHT DES BAUAUSSCHUSSES



**GR Dipl.-Ing.
Erich Auer
berichtet:**

Obmann des
Bauausschusses

Weihnachten und das Jahresende 2012 stehen vor der Tür. Anlass eine kurze Zusammenfassung der Bauvorhaben der Gemeinde im abgelaufenen Jahr zu geben.

In den Ausschusssitzungen und bei verschiedenen Besichtigungen vor Ort, wurden die laufenden und neue Bauvorhaben unserer Gemeinde besprochen und haben letztendlich zu gemeinsamen Vorschlägen an die Gemeindevertretung geführt.

Einzelheiten zu den meisten Projekten wurden bereits in den Gemeindezeitungen während des Jahres vorgestellt. Nachfolgend, sozusagen als Erinnerung, nochmals eine kurze Zusammenfassung.

Hauptschule

Polytechnischer Lehrgang und Sonderpädagogisches Zentrum

Die beiden Schulen wurden wegen des Neubaus in Schüttdorf für das Schuljahr 2012/13 nach Maishofen verlegt.

Dazu wurden im Hauptschulturnsaalgebäude, Wohnungen im Erd- und 1. Obergeschoß umgebaut. Im Untergeschoß wurden Schul- und Werkräume für das Poly bereitgestellt. Alle Umbauten wurden termingerecht abgeschlossen. Die Rückmeldungen der Lehrerschaft sind sehr positiv.

Konferenz-/Lehrerarbeitszimmer

In Absprache mit dem Lehrkörper wurden beide Räume neu gestaltet.

Klassenzimmer

Der Austausch der Einbauschränke in den einzelnen Klassen wurde begonnen.

Volksschule

Verbesserungen der Infrastruktur wurden auf Wunsch der Lehrerschaft durchgeführt (Beleuchtung im Untergeschoß, Trennwand im WC). Die Planung und das

Angebot für einen Lehreraufenthaltsraum im Obergeschoss für verschiedene Verwendung wurden erstellt. Die Ausführung soll kurzfristig, nach Genehmigung, erfolgen.

Strandbad und Parkplatz

Diese gelungene Neugestaltung des Kiosk mit Sanitäreinrichtungen, der Freidusche, der Umkleemöglichkeiten, des Kinderspielfeldes und der Liegefläche, wird für die kommenden Jahre hoffentlich von unseren Mitbürgern und Gästen ausgiebig genutzt werden. Auch der Parkplatz, wird trotz – geringer – Parkgebühr, gut angenommen.

Anton-Faistauer-Ehrenggrab

Im Vorfeld des 125. Geburtstages von Anton Faistauer wurde das Ehrenggrab neu gestaltet. Die Kosten wurden vom Land Salzburg übernommen.

Straßensanierungen

In Unterreit wurde die 2011 begonnene Sanierung mit dem Einbau der Asphaltfeinschicht und den Grünflächen, sowie dem Bau des Gehweges abgeschlossen.

Die für 2012 geplante Sanierung des Prielaufweges von der Bahnunterführung bis Point musste wegen Schwierigkeiten bei der Beschaffung der notwendigen Grünflächen verschoben werden.

Klärbecken

Durch die Abdeckung der beiden Becken mit zentraler Zufahrt wurde notwendiger Lager- und Abstellraum für den Gemeindebauhof geschaffen. Wobei ein Teil an Maishofner Firmen vermietet wurde.

Die Abdichtung der Betondecken zur Trockenhaltung wurde am westlichen Becken angeschlossen. Am östlichen Becken wird ein Hallendach in Holzbauweise im kom-

menden Winter errichtet, womit, neben der Abdichtung, zusätzlicher befahrbarer Lageraum entsteht.



In Unterreit wurden die Straßensanierung und der Bau des Gehweges abgeschlossen.



In der Hauptschule wurden das Konferenz- und das Lehrerarbeitszimmer neu gestaltet.

Für das kommende Jahr stehen wieder einige Projekte an, über die wir rechtzeitig informieren werden.

Abschließend bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit zwischen den Ausschussmitgliedern, dem Amtsleiter und seinen Mitarbeitern, den Planern und der Schulverwaltung. Es war ein erfolgreiches Jahr im Dienst für unsere Gemeinde.

Allen Maishofnern wünsche ich im Namen des Bauausschusses frohe Weihnachten und für das kommende Jahr alles Gute.

Bis zum nächsten Mal
Erich Auer

ÖVP-FRAUENBEWEGUNG MAISHOFEN

Bladlessen auf der Örgenbauernalm

Am 4. Oktober trafen sich Wanderer und Radfahrer auf der Örgenbauernalm. Kathi und Lois bewirteten uns wieder einmal mit ihren köstlichen Bladl. Nachdem wir uns ausgiebig gestärkt hatten, spendierte Lois uns allen noch seinen selbstgebrannten Schnaps. So wanderten wir mit neuem Schwung und vielen schönen Eindrücken nach Hause.



Aquafit-Wassergymnastik

Seit September findet wieder der Aquafitkurs im Hotel Alpenblick in Schüttdorf jeden Montag und Mittwoch von 19 bis 20 Uhr und von 20 bis 21 Uhr statt. Einstieg jederzeit möglich. Anmeldungen bei Frau Bohnert, Telefon 0680 / 2130876.



Glühweinstandl

Der Glühweinstandl ist wieder geöffnet. Der Erlös kommt bedürftigen Personen und Vereinen im Ort zugute.

Wir freuen uns über viele Besucher.

Das Bladlessen auf der Örgenbauernalm war das Highlight in diesem Herbst.



40 JAHRE TIFFANY-CLUB MAISHOFEN

Vor 40 Jahren wurde in Maishofen-Kirchham der Tiffany-Club eröffnet. Fritz sen. und Mary Kammerlander führten über viele Jahre diese im Pinzgau bekannte Discothek mit großem Erfolg. Besonders nach der Gründung, in den 1970er und 1980er Jahren erlebte das Lokal einen unglaublichen Zulauf.

Seit einiger Zeit führt bereits Fritz jun. das bekannte Restaurant, wobei er weiterhin auf die Unterstützung der Eltern bauen kann.

Unlängst feierte man das 40-Jahr-Jubiläum. Daraus entstand bei der Familie Kammerlander der Gedanke, mit dem Erlös jemanden aus Maishofen eine Freude zu bereiten.

Bei der Jubiläumsveranstaltung wurde von Fritz sen. persönlich unter den Tiffany-Fans gesammelt sowie ein großer Teil des Betrages wurde von der Fam. Kammerlander beigesteuert.

In Absprache mit Bgm. Ing. Franz Eder wurde beschlossen, den Erlös zwei jungen Burschen zukommen zu lassen, die seit ihrer Kindheit durch schwere Krankheit gezeichnet sind.



Fritz Kammerlander (Mitte) übergibt aus dem Erlös der 40 Jahrfeier, jeweils einen Gutschein über 500,- Euro an die beiden jungen, tapferen Männer.

An deren Seite von links: Die Eltern Ursula und Werner Aigner mit Matthias und Siegi Wenger mit Mama Johanna.

Für Matthias Aigner und Siegi Wenger konnten so zwei große Wünsche in Erfüllung gehen. Matthias wünschte sich eine Jahreskarte im Fitnessstudio, um mit seinem Papa trainieren zu können.

Siegi Wengers Wunsch, ein gemeinsamer Urlaub mit seiner Mama, ging ebenfalls aus dem Erlös der Veranstaltung in Erfüllung und so konnte ein Gutschein vom Reisebüro Pichler überreicht werden.

GEBURTSTAGE UND JUBILÄEN

Traudl „Gulla“ Breitfuß feierte 80. Geburtstag!

Seit 1959, also über 50 Jahre, war Traudl Breitfuß bei der Familie Dick als Haushaltsführerin beschäftigt.

Zu ihrem unglaublichen 80. Geburtstag organisierte die gesamte Familie eine Sonderfahrt mit einem Nostalgie-Bus der Post zu ihren Ehren.

Traudl Breitfuß war weit mehr als nur eine Haushaltsführerin. Sie ist während dieser langen Zeit mit der Familie, deren Kindern, Enkelkindern sowie den MitarbeiterInnen des Kaufhauses Dick sprichwörtlich durch „Dick & Dünn“ gegangen.

Dass sie dabei sichtlich nicht sehr gealtert ist, wird auf die erfolgreiche Arbeit innerhalb dieser dynamischen Familie zurückzuführen sein.

Die Glückwünsche der Gemeinde Maishofen überbrachte Bgm. Ing. Franz Eder und wünschte der Jubilarin vor allem Glück und Gesundheit.

Die Familie Dick möchte sich auf diesem Weg nochmals sehr herzlich für die besondere Fürsorge und Loyalität bei Traudl – aber auch bei ihrem Mann Gust – bedanken.



Zum 80. Geburtstag von Traudl Breitfuß organisierte die gesamte Familie Dick eine Sonderfahrt mit dem Nostalgiebus.



Matthias Brandstätter feierte 90. Geburtstag

Eine Abordnung des Kameradschaftsbundes Maishofen überbrachte gemeinsam mit Bgm. Ing. Franz Eder die besten Glückwünsche an den Jubilar Matthias Brandstätter aus Oberreit.

Obmann Gottlieb Zabernig dankte besonders für die langjährige Mitgliedschaft und Mitarbeit im Kameradschaftsbund.

Bgm. Eder verwies auf das Engagement des Jubilars innerhalb der Gemeinden Maishofen als Gemeindevertreter, Mitglied und Obmann zahlreicher Genossenschaften sowie seine Tätigkeit als Obmann des Seniorenbundes Maishofen, den Matthias Brandstätter über Jahrzehnte geführt hat.

Seine größte Sorge und Aufmerksamkeit wendet der Jubilar zur Zeit seiner lieben Frau Susi zu, deren Wohl ihm besonders wichtig ist.



Im Bild v. l.: Rudolf Fritzenwanker, Bgm. Ing. Franz Eder, Matthias Brandstätter, Obm. Gottlieb Zabernig sowie Sigfried Fürstauer von der Kameradschaft Maishofen.

Goldene Hochzeit

Ihre Goldene Hochzeit feierten Anni und Alois Hirschbichler aus Kirchham im Kreise ihrer Familie. Bgm. Ing. Franz Eder und Vbgm. Erika Bichler überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde Maishofen und wünschten dem Jubelpaar weiterhin alles Gute.



TOURISMUSVERBAND MAISHOFEN



GV Thomas Weißbacher

Geschäftsführer
TVB

Renovierung Hapimag Zell am See

Die Hapimag Residenz in Zell am See wird umfangreich renoviert. Es wurde mit der Renovierung im September gestartet.

Die Residenz bleibt während der Renovierung komplett geschlossen, dies bringt natürlich mit sich, dass die monatlichen Nächtigungszahlen in Maishofen in dieser Zeit stark rückläufig sind. Dafür wird aber nach Beendigung der Renovierung das Resort wieder sehr gut gebucht sein.

Voraussichtlich wird die Residenz Ende Sommer 2013 wieder eröffnet. Hapimag-Mitglieder dürfen sich bereits jetzt darauf freuen, denn es wird einiges verändert: alle Apartments und die Gänge werden komplett renoviert. Über dem Hallenbad, das saniert wird, werden zwei Etagen mit weiteren Apartments aufgestockt. Künftig gibt es mehr 3-Zimmer-Apartments – die Gesamtzahl der Apartments wird deshalb von 64 auf 65 erhöht. Die Apartments sowohl im Süd- als auch im Nordtrakt werden neu über einen Lift erreichbar sein.

Zudem werden der Eingangsbereich und die Rezeption umgebaut und neu gestaltet. Der Eingang erhält einen neuen Windfang und ist in Zukunft auch für Rollstuhlfahrer geeignet.

Im multifunktionalen Bereich mit Lounge und einer Bar können sich die Gäste kulinarisch verwöhnen lassen. Auch Wellness- und Sportbegeisterte kommen auf ihre Kosten: neu entstehen Saunen und ein Fitnessraum.

In Zukunft können die Gäste Apartments in der Kategorie Premium buchen. Ein besonderes Merkmal dieser Apartments sind die neuen Dachgauben, die viel Licht und zusätzlichen Platz schaffen.



Der Plan der renovierten Hapimag Residenz:
Ansicht Nord-West (oben) und Nord-Ost (unten).



Ansicht Süd-Ost (oben) und Süd-West (unten).



Die Hapimag Residenz wird voraussichtlich Ende Sommer 2013 wieder eröffnet. Hapimag-Mitglieder können sich jetzt schon auf die komplett renovierten Apartments freuen.

HAUPTSCHULE MAISHOFEN

Tag der offenen Tür

Auch heuer besuchten die SchülerInnen der Volksschulen Maishofen, Viehhofen und Saalbach-Hinterglemm wieder die Hauptschule. Sie durften in verschiedene Unterrichtsfächer und Klassen hineinschnuppern. Viel Spaß hatten sie an Informatik, Bewegung und Sport, Physik und kreatives Arbeiten.

Kreative Arbeit in der HS

Im Rahmen des Werkunterrichts von Frau FL Pirchner gestalteten die SchülerInnen der 1. Klassen Spinnbilder nach einem Entwurf von Paul Klee.

In den dritten Klassen entstanden sehr kreative Filzbilder.

Die SchülerInnen der 3b-Klasse bauten unter der Anleitung von Frau FL Riederschwaiger tolle Weihnachtsskrippen.



Start der NMS in Maishofen ab Schuljahr 2013/14

Mit dem Schuljahr 2013/14 wird die HS Maishofen zur Neuen Mittelschule. Bei einem Informationsabend stellten deshalb Direktor Höller und ein Lehrerteam am 4. Dezember den sehr interessierten Eltern die wichtigsten Neuerungen vor.

In Zukunft gibt es in den Pflichtgegenständen D / E / M keine Leistungsgruppen mehr. Die SchülerInnen werden nun in ihrer Stammklasse von zwei LehrerInnen (1 HS- und 1 AHS-LehrerIn) unterrichtet. Neu ist außerdem in der 1. Klasse eine zusätzliche Lesestunde, sowie eine Stunde Informatik für alle Schüler in der 2. Klasse. Ab der 3. Klasse stehen den SchülerInnen zwei Schwerpunkte zur Wahl: Informatik und Fit for life.

Im Schwerpunktfach Informatik besteht die Möglichkeit neben der Vertiefung der Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnologie den ECDL (Computerführerschein) abzulegen.

Im zweiten Schwerpunkt Fit for life werden die sportmotorischen und koordinativen Fähigkeiten bei „Fitness im Freien“ trainiert und gesundes Essen selbst hergestellt – ganzheitliches spaßbetontes Training für Körper und Gehirn!

Aus dem Folder rechts können nähere Informationen zu der Neuen Mittelschule und den Schwerpunkten entnommen werden.

VOLKSSCHULE MAISHOFEN

Aus der Volksschule geplaudert ...

Nachdem wir im vergangenen Jahr für die Schüler einen neuen Klassenraum errichtet und einen weiteren Raum für die Nachmittagsbetreuung adaptiert haben, gibt es im Schuljahr 2012/2013 für die LehrerInnen eine großartige Neuerung.

Bereits im Jänner wird für das Personal der Schule im Dachgeschoß ein eigener Aufenthalts- und Arbeitsraum eingerichtet.

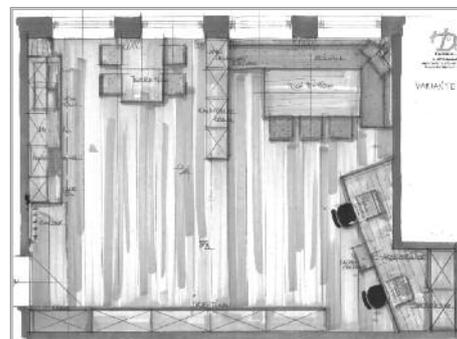
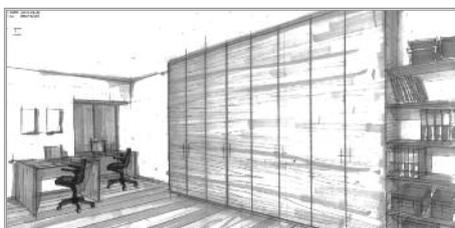
Dadurch schaffen wir an der Schule einen Besprechungsort, an dem LehrerInnen in einer ruhigeren Umgebung ihre Beratungs- und Elterngespräche führen können.

Wir alle freuen uns darüber und sehen diese Investition auch als eine sehr hohe Wertschätzung unserer Arbeit. Auch der Elternverein, unter der neuen Führung von Sabine Moser, unterstützt diese Neuerung für die Schule durch den Ankauf eines PCs für den neuen Arbeitsraum.



Die neue und alte Führung des VS-Elternvereins bei der Scheckübergabe an die VS.

V. l.: VS-Direktor Toni Mair, scheidende EV-Obfrau Claudia Pichler und neue EV-Obfrau Sabine Moser.



Oben und links: Skizzen des neu gestalteten Aufenthalts- und Arbeitszimmers im Dachgeschoß der Volksschule.

HAUPTSCHULE MAISHOFEN



Ziele:

- ✓ Vermitteln und Festigen der Grundfertigkeiten
- ✓ Üben von eigenverantwortlichem Arbeiten
- ✓ Stärken sozialer Kompetenzen
- ✓ Unterstützen der Individuellen Entfaltung von Persönlichkeiten
- ✓ Fähigkeiten und Begabungen fördern



An unserer NMS gibt es:

- ✓ Teamteaching
- ✓ EVA-Trainingstage für Lernmethoden für Teamfähigkeit für Kommunikationsfähigkeit
- ✓ Offene Lernformen
- ✓ Individuellen Förderunterricht
- ✓ KEL-Gespräche Kinder – Eltern – Lehrer

Neue Mittelschule Maishofen

www.hs-maishofen.salzburg.at

Hauptschule Maishofen
Schulstraße 2 · 5751 Maishofen
Telefon: 06542 / 68333 · Telefax: 06542 / 68333-75
E-Mail: direktion@hs-maishofen.salzburg.at
Web: www.hs-maishofen.salzburg.at



Vorbehaltlich Druckfehler und Änderungen.

Teamteaching in heterogenen Klassen in D/E/M

Lesen intensiv in der 1. Klasse

IKT für alle in der 2. Klasse

- › Tastschreiben
- › IT-Grundlagen
- › Textverarbeitung
- › Safer-Internet

Berufsorientierung

- › Vorbereitung auf weiterführende Schulen
- › Betriebserkundungen
- › Interessenstests

Projektwochen

- › 1. Klasse: Nationalpark Hohe Tauern
- › 2. Klasse: Wintersporttage
- › 3. Klasse: Ausland oder ein österreichisches Bundesland
- › 4. Klasse: Wien

Schwerpunkte

Unsere SchülerInnen haben ab der 3. Klasse die Wahl ...

Informatik – IKT

- › Möglichkeit des ECDL
- › Dateimanagement
- › Textverarbeitung
- › Tabellenkalkulation
- › Präsentation
- › Datenbank
- › Internet
- › Webdesign
- › Programmieren
- › Bildbearbeitung



Fit for life

Fitness im Freien

Die Natur ist unser Erlebnisraum!
Alle Facetten der Natur spüren.

Individuelles – spaßbetontes Training für Körper und Gehirn:

- › Koordinative Fähigkeiten und Fertigkeiten verbessern
- › Sportmotorische Fähigkeiten Individuell steigern
- › Akustische, visuelle, taktile Reize der Natur kennen lernen und wahrnehmen

Gesundes Essen und Trinken selbst herstellen

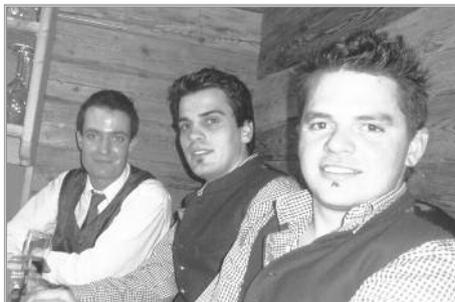
- › Power Food
- › Brain Food
- › Isotonische Drinks
- › Smoothies ...

www.hs-maishofen.salzburg.at

LANDJUGEND MAISHOFEN

Jahreshauptversammlung der Landjugend Maishofen 2012

Am Samstag dem 17. November 2012 trafen wir uns um 19 Uhr in der Pfarrkirche Maishofen und feierten gemeinsam mit unserem Herrn Pfarrer Jürgen Gradwohl den Gottesdienst. Um 20 Uhr versammelten wir uns im WM-Stüberl um die 59. Jahreshauptversammlung durchzuführen. Wir durften unsere Ehrengäste recht herzlich begrüßen. Der Tätigkeitsbericht wurde anhand eines Filmes präsentiert, der uns einen ausführlichen und lustigen Rückblick auf unser Landjugendjahr machte. Weiters wurde der Kassabericht von Bartl Schipflinger vorgelesen, dieser wurde entlastet. Wir verabschiedeten uns von unseren Ausschussmitgliedern Markus Neumayr und Alois Panzl und überreichten ihnen ein kleines Geschenk. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Gleichzeitig freuen wir uns über drei neue Ausschussmitglieder. Viktoria Schneider wird uns als Pressereferenten begleiten und Reini Hollaus und Fabian Bründlinger als Fähnriche. Wir durften auch heuer bei dieser Versammlung wieder neue Mitglieder in unserer Truppe aufnehmen. Unsere fleißigsten Mitglieder Viktoria Schneider, Manuela Langbrandtner, Josef Pichler und Thomas Schipflinger, die am meisten Punkte erreichten, wurden mit einem kleinen Geschenk belohnt. Es folgten Grußworte unserer Ehrengäste. Besonders freuten wir uns über den Besuch von einigen Freunden aus unserer Partnerlandjugend Scheifing aus der Steiermark. Wir bekamen eine leckere Platte zum Essen serviert und ließen den Abend noch lustig ausklingen.



KLEINTIERZÜCHTER MAISHOFEN

25 Jahre Kleintierzucht in Maishofen

Vor 25 Jahren wurde der Kleintierzuchtverein S 14 in Maishofen gegründet. Am 13. Oktober 2012 wurde im Zuge der alljährlichen Kleintierausstellung in der Halle des Rinderzuchtverbandes das Jubiläum entsprechend gewürdigt.

Bgm. Ing. Franz Eder gratulierte den Verantwortlichen des Vereins für die wiederum gelungene Ausstellung 2012. Im Besonderen lobte er aber die kontinuierliche Arbeit des Vereinsvorstandes.

Es sei nicht selbstverständlich, dass man die Spannung sowie die Begeisterung für dieses Hobby über viele Jahre erhalten kann. Mit großer Wertschätzung dankte er dem Obmann Franz Dankl, seinem Stellvertreter Walter Wenger und seinem Team für die jährliche Ausrichtung der Kleintierschau in Maishofen.

Durch diese Schau werden viele interessierte Kleintierzüchter nach Maishofen gezogen und auch bei den Familien und Kindern genießt dieses Fest der Kleintierzucht besondere Beliebtheit.



Walter Wenger und Franz Dankl erhielten vom bayrischen Kleintierzuchtverein, ein kleines Anerkennungspräsent als Andenken für die Jubiläumsschau 2012 in Maishofen.

OBST- UND GARTENBAUVEREIN MAISHOFEN

Workshop Adventkranzbinden

15 interessierte Damen nahmen am 29. November 2012 beim Workshop „Adventkranzbinden“ des OGV teil.

Der Kreativität waren wie immer keine Grenzen gesetzt. Bei weihnachtlicher Musik und Punsch entstanden wunderschöne, individuelle Advent- und Türkränze in vielen verschiedenen Farben und Stilrichtungen.

Der Obst- und Gartenbauverein wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und im Jahr 2013 wieder viel Freude und Erfolg beim „Gaschtln“.

Terminvorschau Frühjahr 2013:

Auch im Jahr 2013 ist der OGV wieder bemüht, zahlreiche interessante Kurse und Veranstaltungen anzubieten:



Mausfangkurs im März, „Alles rund um die Kartoffel“ im April, „Honig- und Gartenfest“ beim „Vorderstraßhof“ am 30. Juni 2013 von 10 bis 16 Uhr.



KINDERGARTEN MAISHOFEN

Erntedank

Mit dem Erntedank begann unser erstes Fest im Jahreskreis. Neben zahlreichen Liedern und Gedichten erzählte Herr Pfarrer Jürgen Gradwohl den Kindern eine spannende Geschichte aus der Bibel. Wir möchten uns auf diesem Weg für seinen Besuch bedanken.



Schwerpunkt Vorschulerziehung

Als diesjährigen Schwerpunkt im Bildungsrahmenplan wurde von unserem Team das Thema „Vorschulerziehung“ gewählt. Dazu finden jeden Monat spezielle Angebote statt.

Gestartet wurde mit einem Besuch in der Bücherei Maishofen. Sichtlich Spaß hatten die Kinder beim Schmökern in den Büchern. Abgerundet wurde der Besuch mit dem Vorlesen eines Bilderbuches.



Der Besuch in der Gemeindebücherei machte den Kindergartenkindern sichtlich Spaß.

Bei der Stationenarbeit haben die Kinder die Möglichkeit, in ihrem eigenen Rhythmus zu arbeiten. Dabei können sie spielerisch Schulreife Kompetenzen erwerben. In den letzten Wochen fanden diese Stationen zu folgenden Themen statt: Schwungübungen, Formen und taktile Wahrnehmung.



Die Taststraße.



Jonas beim Wickeln eines Quadrates.

Nikolausbesuch

Der langersehnte Besuch vom Nikolaus fand am 6. Dezember statt. Gar vieles stand in seinem goldenen Buch und überraschte damit die Kinder. Natürlich gab es auch für jedes Kind ein kleines Geschenk. Die Kinder bedankten sich dafür mit Liedern und Gedichten.



CHOR- GEMEINSCHAFT MAISHOFEN

Hört ihr, wie die Engel singen
Gloria in excelsis Deo

1. Hört ihr, wie die Engel singen,
wie ihr Herz vor Freude lacht.
Seht das Licht das sie uns bringen,
hat die Nacht zum Tag gemacht.
Gloria ... in excelsis Deo.

2. Hört ihr, was die Engel sagen:
„Diese Welt ist nicht verlorn!
Denn um unsre Schuld zu tragen,
wurde heut' ein Kind gebor'n.“
Gloria ... in excelsis Deo.

3. Hört ihr, wie die Engel spielen,
wie ihr Lied zum Himmel klingt.
So wie sie sollt ihr euch fühlen,
dass ihr selbst vor Freude singt.
Gloria ... in excelsis Deo.

**Wir wünschen ein friedvolles
Weihnachtsfest und ein gesundes
neues Jahr 2013, möchten uns
bei allen Gönnern und Freunden
bedanken und freuen uns
auf die kommenden
musikalischen Ereignisse.
Mit dem Lied möchten wir
zum Singen im Kreise
der Familien ermuntern.**

VORSCHAU

16. Dezember 2012

11 Uhr: Messe in Maria Kirchenthal.

26. Dezember 2012

10 Uhr: Festgottesdienst zum Stefani-
tag in der Pfarrkirche Maishofen.

3. März 2013

Passionssingen in der Pfarrkirche Mais-
hofen.



UNION SPORTKLUB MAISHOFEN

Die 55. Mitgliederversammlung des Sportklub Maishofen stand ganz im Zeichen von Neuwahlen und Ehrungen. Nach 18 Jahren an der Spitze des SKM übergibt Ing. Klaus Dick bei der JHV die Leitung des Vereins in neue Hände. Mit dem Rückzug des ausgezeichneten Funktionärs geht der Sportklub Maishofen in eine neue Ära. Nach mehreren Sitzungen und vielen Gesprächen wurden eine Umstrukturierung und die Änderung der Statuten durchgeführt.

Den Vereinsvorsitz im Vorstand führt nun ein „Präsident“. Der scheidende Obmann Ing. Klaus Dick schlug zur Wahl des Präsidenten Ing. Franz Eder vor. Die Wahl fiel einstimmig aus. Die weiteren Funktionen in der Vereinsführung brachte dann der neue Vorstand Ing. Franz Eder zur Abstimmung. Ebenfalls einstimmig gewählt wurden: Rudolf Zeller (1. Obmann), Ilke Leitgöb (2. Obfrau) und Ing. Gottfried Schobersteiner (3. Obmann). Als neuer Hauptkassier wurde GL Bernhard Hettegger und als neue Schriftführerin Sieglinde Handl von der JHV gewählt. Die Sektionsleiter sind weiterhin: Michael Leitgöb (Fußball), Rudolf Zeller (Ski), Thomas Gmachl (Tennis), Elisabeth Steiner (Turnen), Josef Streitberger (Rad) und Wolfgang Millinger (Laufen).

Mit dem Zitat von dem italienischen Schriftsteller Tomasi di Lampedusa „Es muss sich was ändern, damit alles so bleibt wie es ist“ begann Obmann Ing. Klaus Dick seinen Rückblick.

Ein halbes Leben für das Ehrenamt – auf diesen kurzen Nenner könnten die vergangenen mehr als 25 Funktionärsjahre von Ing. Klaus Dick beim SKM gebracht werden. Beim genauen Hinsehen ist es natürlich vieles mehr und die vielfältigen Aktivitäten könnten ganze Bücher füllen.

Begonnen hat alles in der Sektion Fußball: Nachwuchsfußballer, aktiver Spieler der Reserve, Jugendleiter Fußball von 10. 12. 1989 bis 7. 1. 1995, Sektionsleiter-Stv. Fußball von 8. 12. 1991 bis 7. 1. 1995. Besonders war er auch am Neubau des Vereinsheims beteiligt.

Alle erkannten, dass Klaus Dick für höhere Aufgaben bestimmt war und so übernahm er bei der JHV am 7. 1. 1995 das Amt des Obmannes von Dipl.-Ing. Josef Höck.

Unter der Führung von Obmann Ing. Klaus Dick erlebte der Verein viele Höhepunkte, unter anderem die Gründung der Sektion Rad 1997, die Errichtung des Beachvolleyballplatzes 2002 und die Installierung einer Langlauf-Nachtloipe, welche ab 2008 auch mit einer vereinseigenen Schneekanone bestückt werden konnte. Die Vergrößerung des Fußball-Trainingsplatzes zu einem Hauptspielfeld, Flutlichtanlagen, die Generalsanierung des Fußballhauptplatzes, die Generalsanierung der Tennisplätze, das eindrucksvolle 50-Jahr-Jubiläum, perfekt organisierte Pfingstfeste, Kultur-, Ski- und Radausflüge, die Umsetzung zahlreicher Gesundheitsprojekte in Zusammenarbeit mit der Sportunion, die Sommersportwoche Sports4Fun für Kinder und Jugendliche u.v.m.

In all den Jahren gelang es dem Obmann immer wieder, seine Funktionäre zu motivieren und für das ihm so wichtige Ehrenamt zu begeistern.

Ing. Klaus Dick ist ein sehr sportlicher Obmann. In fast allen Sektionen (außer Damenturnen) war er aktiv mit dabei – Skifahrer, Fußballer, ausgezeichnete Halb-Marathonläufer, Mountainbiker und Tennisspieler.

Eines der vorrangigsten Ziele von Ing. Klaus Dick war es, viele Sportarten anzubieten, damit jeder eine Sportart findet, in der er sich wohl fühlt und verwirklichen kann. Dieses Ziel hat er mit „sei-

„MISTER SPORTKLUB MAISHOFEN“



Der Ausschuss des SKM

Stehend v. l.: Hans Unterberger, Wolfgang Schett, Vbgm. Erika Bichler, Sepp Stöckl, Thomas Gmachl, Dipl.-Ing. Sepp Höck, Michael Leitgöb, Georg Marchner, Hermann Marchner (Bezirks-Vertretung Sportunion).

Sitzend v. l.: Rudi Zeller, Sieglinde Handl, Franz Eder, Klaus Dick, Ilke Leitgöb, G.

nem Team“ wohl mehr als erreicht und so für die Gemeinde Maishofen einen wertvollen Beitrag zur hohen Lebensqualität geleistet. Für seine Verdienste wurde Ing. Klaus Dick der Titel Ehrenobmann des Sportklub Maishofen verliehen.

Weiters wurden bei der JHV geehrt: Wolfgang Pabinger für 40 Jahre Tätigkeit als Kampfrichter für den Salzburger Landesskiverband und Ralph Platzer wurde für seine dreijährige Tätigkeit als Obmann-Stv. das Union-Ehrenzeichen in Bronze verliehen.

So wie Ing. Klaus Dick hat auch der Hauptkassier Wolfgang Schett bereits vor drei Jahren angekündigt, für eine weitere Funktionsperiode nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Wolfgang Schett war von 1983 bis 1989 Schriftführer und von 1997 bis 2012 Hauptkassier des Vereins. In seiner Ära wurde aufgrund des wachsenden Sportbetriebes das Budget von jährlich ca. 70.000,- auf 200.000,- Euro erhöht und der Stand an Rücklagen verdoppelt. Er hat in seiner Amtszeit, mit seinem Kassateam in der Sektion Geld, einen wesentlichen Teil zur positiven Entwicklung und sparsamen Verwaltung beigetragen. Ing. Klaus Dick stellte an die JHV den Antrag, Wolfgang Schett zum Ehrenmitglied zu ernennen, was einstimmig angenommen wurde.

Der Funktionärsstab des SKM sagt DANKESCHÖN für die vielen ehrenamtlichen Stunden, wünscht Ing. Klaus Dick und Wolfgang Schett weiterhin viel Freude am Sport und fühlt sich geehrt, wenn der Ehrenobmann und das Ehrenmitglied auch in Zukunft die sportlichen Angebote des SKM so aktiv nützen.

Für den Sportklub Maishofen

Obfrau – Ilke Leitgöb

Obmann – Rudi Zeller

Obmann – Ing. Gottfried Schobersteiner

UNION SPORTKLUB MAISHOFEN

MAISHOFEN SAGT SERVUS“



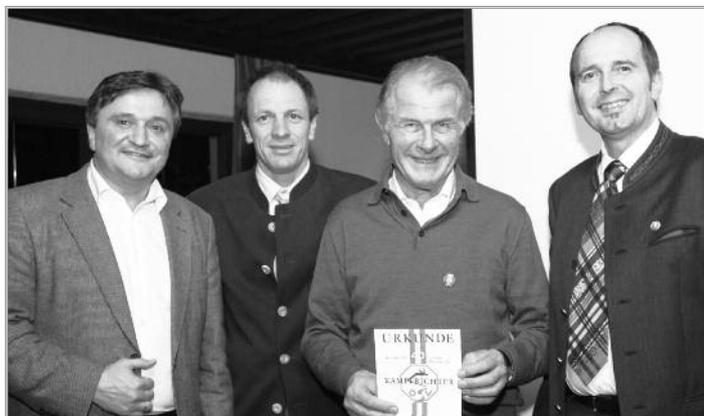
Im Bild der neugewählte Vorstand des SK Maishofen:
Stehend v. l.: Sepp Streitberger – Radsport; Wolfgang Millinger – Laufsport; Elisabeth Steiner – Turnsport; Thomas Gmachi – Tennis; Michael Leitgöb – Fußball.
Sitzend v. l.: Sieglinde Handl – Schriftführerin; Rudi Zeller – Obmann; Franz Eder – Präsident; Gottfried Schobersteiner – Obmann; Bernhard Hettegger – Hauptkassier.

Sepp Streitberger, Walter Wenger, Hannes Heuberger, Wolfgang Millinger, Ralph Platzer, Hannes Aberger, Herbert Hutter, Elisabeth Steiner, Florian Bachmann, Rudi Hinterlechner, Gottfried Schobersteiner, Bernhard Hettegger.

alle Fotos: Foto Faistauer



Nach 18 Jahren Obmannschaft übergibt Baumeister Ing. Klaus Dick die Führung des Sportklub Maishofen an Bürgermeister Ing. Franz Eder, der dem Verein gemeinsam mit seinen drei Obleuten für die nächsten drei Jahre vorstehen wird.



Wolfgang Pabinger wurde für 40 Jahre Kampfrichter vom Salzburger Landesskiverband geehrt.
Im Bild v. l.: Franz Eder, Rudi Zeller, Wolfgang Pabinger, Klaus Dick.



Für seine langjährigen Verdienste im Sportklub Maishofen wurde Wolfgang Schett die Ehrenmitgliedschaft verliehen.



Für seine Verdienste wurde Ing. Klaus Dick, im Bild mit seiner Frau Sonja, der Titel Ehrenobmann des Sportklub Maishofen verliehen.

UNION SPORTKLUB MAISHOFEN



Bei der diesjährigen Verlosung gab es wieder strahlende Gewinner.

V. l.: Präs. Ing. Franz Eder mit Sponsor und Prokurist der Fa. Intersport Bründl aus Kaprun – Manfred Rogetzer; Toni Schipflinger – Gewinner der Saisonkarte von den Hinterglemmer Bergbahnen und einer Helmkamera von Foto Baptist; Gerhard Pirchl (Gewinner des Hauptpreises – ein Paar Ski von Intersport Bründl); „Glücksenner!“ Daniela Schobersteiner und Ehrenobmann Ing. Klaus Dick.



Blumen gab es für die Damen und GruppenleiterInnen.



Ralph Platzer im Bild mit seiner Frau Ida wurde für seine dreijährige Tätigkeit als Obmann-Stv. das Union-Ehrenzeichen in Bronze vom Bezirksvertreter des Landesskiverbandes Rudi Hinterlechner verliehen.



Eine neue Sparte bzw. Sportart wurde in den letzten Wochen aus der Taufe gehoben. Christina Sternholm und Wiltrud Berka gaben eine Vorstellung mit „Line Dance“.

PLATTENWERFER MAISHOFEN

Maishofener Plattenwerfer erneut Landesmeister

Am 18. August 2012 lief beim Finale in der Brauchtumlandesmeisterschaft nach drei guten Ergebnissen in dieser Meisterschaft nichts mehr schief.

Günter und Bartl Rager, Franz Bachmann und Peter Rohrmoser holten im Mannschaftsbewerb erneut diesen Meistertitel auf heimischen Boden.



Die Landesmeister in der Brauchtumlandesmeisterschaft: Günter und Bartl Rager, Franz Bachmann und Peter Rohrmoser.

Salzburger Stier

Das Werfen um diesen begehrten Preis gewannen am 22. September 2012 Günter und Bartl Rager, Franz Bachmann und Josef Schmiedhofer auf der Heimanlage in Maishofen überlegen.



Günter und Bartl Rager, Franz Bachmann und Josef Schmiedhofer gewannen den Salzburger Stier.

Generalversammlung

Zum Obmann für die nächste Funktionsperiode wurde am 4. November 2012 Günter Rager einstimmig wiedergewählt.

TERMINVORSCHAU 2012/2013

Samstag - Mittwoch	17.12.-21.12.2012 und 14.01.-18.01.2013	Anfängerschikurs für Kinder 4-10 Jahre Bei entsprechender Schneelage Schloß Kammer – immer nachmittags 13.30 - 15.30 Uhr. Leihski gratis! Schischule Maishofen Sepp Streitberger Anmeldung: Tel. 0664 / 2022445
Montag	31.12.2012	Silvesterschitour auf die Schwalbenwand
Sonntag	13.01.2013	Kindercup SL – Bergfried
Sonntag	13.01.2013	Bezirkscup SL – SKM
Freitag	25.01.2013	Jugendschitag der Volksschule Maishofen – Schloss Kammer und Ugotchi Kinderrennen für Kindergartenalter
Mittwoch	13.02.2013	Langlauf Bezirkscup Nachtloipe Schloss Kammer
Sonntag	17.02.2013	Ortsmeisterschaft Langlauf Nachtloipe Schloss Kammer
Sonntag	24.02.2013	Ortsmeisterschaft Alpin RTL-Hintertglemm und Gasthof Post
Samstag	02.03.2013	Betriebs- und Vereineschmeisterschaft Hintertglemm und Gasthof Post
Sonntag	03.03.2013	Maishofner Kinder und Schüler POKALRENNEN Hintertglemm
Samstag	09.03.2013	Bezirkscup Finale SKM – Zwölferkogel
Sonntag	06.+20. 01. 03.+17. 02. 03.+17. 03. 07.+21. 04.	SCHITOUREN Ziel und Infos erhalten Sie beim Tourenwart Hannes Heuberger unter Tel. 0664 / 86 38 699
Sonntag	14.04.2013	Vienna City Marathon
Freitag – Sonntag	14.06.-16.06.2013	Radausflug nach Südtirol - Wolkenstein
Samstag	22.06.2013	Sonnwendfeuerbrennen auf der Schwalbenwand
Sonntag	30.06.2013	„Frau läuft“ Frauenlauf in Salzburg
Samstag	27.07.2013	Dorffest + SKM Jakob Kinderlauf
Montag – Freitag	29.07. – 02.08.2013	SPORTS 4 FUN – 16 Sportarten – 5 Tage Sport für Kinder von 6-16 Jahre

Regelmäßige Turnveranstaltungen- siehe : www.skm.at und für

Mittwoch-Abendschitouren: Tragen Sie sich bei unserem **Newsletterservice** mit Ihrer e-mail Adresse ein, und erhalten Sie stets die neusten Infos des SK-Maishofen per e-mail

SCHÜTZENGESELLSCHAFT MAISHOFEN

Guter Start in neue Schießsaison

Das mit Schulbeginn wieder aufgenommene wöchentlich zweimalige Luftgewehr-Jugendtraining am Schießstand im Keller des Gasthof „Zur Post“ scheint auch heuer wieder Früchte zu tragen. Wenngleich durch den schul- und motivationsbedingten Ausfall von Spitzenschützin Christine Schachner zu erwarten war, dass heuer „die Trauben höher hängen“ werden, schaffte unser engagiertes Jugendteam trotzdem den Sprung in die Wettkampfsaison souverän.

Beim „Salzburger Jugendcup“, einem KO-Bewerb mit den besten Wettkampfschützen des gesamten Bundeslandes und des angrenzenden Tiroler Raumes gab es bereits zwei Podestplätze zu verzeichnen: Johannes Mittermaier, im Vorjahr hauchdünn an der Teilnahme zur österreichischen Meisterschaft vorbeigeschrammt, ließ in der Klasse Jugend 1 (stehend aufgelegt) nichts anbrennen. Nach der besten Vorkampfleistung und zwei souverän gewonnenen KO-Kämpfen bewies er im hochklassigen Finale der besten Vier enorme Nervenstärke und ließ der Konkurrenz bereits vom zweiten von zehn Finalschüssen weg keine Chance.

Daniela Schobersteiner, die heuer erstmals „stehend frei“ schießt, kämpfte sich nach dem zweitbesten Vorkampfergebnis tapfer bis ins Viererfinale vor. Dort musste sie, anfangs noch in Führung liegend, der enormen nervlichen Anspannung und der langen Wettkampfdauer Tribut zollen und landete nur 2,3 Ringe hinter dem Sieger auf Rang 3.

Überdies heimsten Johannes Mittermaier für die beste Zehnerserie und Daniela Schobersteiner für den „mittigsten Schuss“ des gesamten Bewerbes weitere schöne Preise ein.

Aber auch einige andere Nachwuchsschützen ließen bei diesem spannenden Bewerb mit 55 Teilnehmern ihr Können aufblitzen. Vincent Huth schied als zweiter des Vorkampfes in der KO-Phase gegen den späteren Drittplatzierten ebenso aus, wie Christopher Schwärz, dem mit dem späteren Sieger ausgerechnet sein bester Freund und vereinsintern „härtester Konkurrent“ zum Verhängnis wurde.

In der Klasse Jugend 2 zeigte Markus Breiffuss mit dem 4. Vorkampfergebnis positiv auf, wenngleich er bereits in der 1. KO-runde Opfer der starken Tiroler Konkurrenz wurde.

Insgesamt können die Jugendbetreuer Georg Schachner und Tina Stofferin nicht nur auf eine zahlenmäßig, sondern auch leistungsmäßig starke Truppe blicken, von der zu hoffen ist, dass sie in den kommenden intensiven Wettkampfmonaten so manchen Erfolg ins Trockene bringen können.



Hannes Mittermaier (3. v. l.) und Daniela Schobersteiner (2. v. r.) konnten im salzburgweit stark besetzten KO-Bewerb mit einem Sieg und einem dritten Rang Maishofens Ehre sehr hoch halten. Landesschützenmeister Christian Neumayr (l.) und Bezirksleiter Harald Buchner (r.) freuten sich mit ihnen.

Wanderpokalschießen am Nationalfeiertag

Am Nationalfeiertag wurde gemeinsam mit dem traditionellen Kameradschaftsschießen auch das Wanderpokalschießen ausgetragen. Die heuer leider nur 57 TeilnehmerInnen konnten bei wunderschönem Herbstwetter dem Schießsport nach Herzenslust fröhnen und so waren bei absoluter Windstille auch etliche „Hunderter“ zu verzeichnen. Als Wanderpokalsieger trugen sich Rosemarie Schachner und Christian Neumayr mit je einem „Hunderter“ in die Vereinsannalen ein.

Das offene Schießen gewann in der Damenwertung Rosemarie Schachner vor Anna-Lena Gruber und Christine Schachner. Die Herrenwertung gewann Franz Mayr vor Christian Neumayr, Helmut Breiffuß und Robert Schulte, die allesamt je einen „Hunderter“ zu verzeichnen hatten. Hier mussten die Deckserien über die Platzierung entscheiden.



Die stolzen Wanderpokalsieger Christian Neumayr und Rosemarie Schachner (Mitte) nach der Siegerehrung. V. l.: Helmut Breiffuß, Franz Mayr, Christian Neumayr, Rosemarie Schachner, Ingrid König, Christine Schachner, Robert Schulte, Anna-Lena Gruber und Schützenmeister Georg Schachner.

ÖVP
Maishofen



EISSCHÜTZENVEREIN MAISHOFEN

Neue Gartengarnitur für WM-Stüberl

Der Eisschützenverein Maishofen möchte sich auf diesem Weg bei der Firma Albin Neumayr, Säge- und Hobelwerk in Maishofen für die Bereitstellung des Materials zur Fertigung einer neuen, einladenden Sitzgarnitur im Garten des WM-Stüberls recht herzlich bedanken.

ALBIN NEUMAYR
SÄGE-HOBELWERK



Der Eisschützenverein freut sich über eine neue Gartengarnitur.

herzog
AUTOMOBILE

herzog – gut fürs auto
Ihre Fachwerkstätte für alle PKW-Marken
Busse und LKW
Unfallschadenbehebung
Motorreparaturen
5751 Maishofen, Tel. 0 65 42/683 85



Beim Fuß beginn'ts ...
**SCHUHHAUS
BAUER KEG
MAISHOFEN**
Saalhofstraße 6, Tel. 06542/68274



HAMMERSCHMIDT
Erbewegungs- und Transport Ges.m.b.H. & Co. KG
Lahntal 8
A-5751 Maishofen
Telefon 06542 / 682690
Auto-Tel. 0663 / 864048
Telefax 06542 / 68269-30

Pinzgau Milch

Feinkostmarkt Maishofen
Saalfeldnerstr. 2
5751 Maishofen
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 7.30 Uhr bis 18 Uhr
Sa 7.30 bis 12 Uhr

Ihr Zimmermeister!



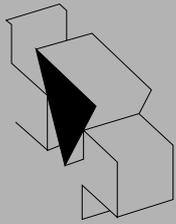
höck
HOLZBAU
Dipl.-Ing. Sepp Höck · Zimmermeister
Saalhofstraße 7 · A-5751 Maishofen
Tel. 06542/682 38 · Fax 06542/689 59

Auf Ihren Besuch freut sich
**„Gasthaus
Schloß Kammer“**
Familie Neumayer
Tel. 0 65 42 / 6 82 02-0
Gute Küche - gepflegte Getränke.
Unsere Spezialitäten:
Kasnock'n, Brettljause,
selbstgebrannter Schnaps

**Foto
faistauer**
Kitzsteinhornstraße 26 b,
5700 Zell am See - Schüttdorf
Tel. 06542/57379 Fax 5737973
ACHTUNG: Fotostudio nur mehr
in Schüttdorf, Kitzsteinhornstraße!

- ☛ Portraits, Hochzeiten, Kinder- & Familienaufnahmen, Reportagen, Videoaufnahmen, Gruppenaufnahmen
- ☛ Spezialgeschäft für Foto und Videobedarf
- ☛ Prospekte & Ansichtskarten
- ☛ Reportagen & Videofilme
- ☛ Farbfoto-Expreservice
- ☛ **Neu!** Paßfotos mit Photo-Video-Control
- ☛ Werbefotografie
- ☛ Modernes Fotostudio
- ☛ Eigener Kundenparkplatz

ING. BAUMEISTER
**FRANZ
PLANUNG BAULEITUNG
PIFFER
INNENARCHITEKT**



5760 SAALFELDEN LOFERERSTR. 9
TEL. 06582 / 73310 FAX 06582 / 73042

Damen und Herren
Frisiersalon Karin
Inh. Karin Wallinger
5751 MAISHOFEN
Tel. 0 65 42 / 80 5 11

**Hotel Gasthof
Badhaus** Das Restaurant am Rande der Stadt
ZellamSee
Tischreservierungen erbeten
Fam. Lubenik
Tel. 0 65 42/7 28 62-0 • Fax 0 65 42/7 28 62-44

PLANUNGSBÜRO
**BAUMEISTER
ING. KLAUS DICK**
A-5751 MAISHOFEN
ANTON-FAISTAUER-PLATZ 6
TEL. 0 65 42 / 688 570
FAX 0 65 42 / 688 577
OFFICE@DICK.AT
WWW.DICK.AT
IHR KOMPETENTER PARTNER
FÜR ALLE BAUPLANUNGEN

**PABINGER
TISCHLEREI**
creativ · qualität aus meisterhand
a-5751 maishofen
telefon 0 65 42 / 682 93




Leitgöb Wohnbau

concept computer
concept Computer GmbH
Loferer Bundesstraße 38
5700 Zell am See - Austria
www.conceptcomputer.at



Wohlige Wärme - sanfte Kühlung.
DICK
GEBÄUDETECHNIK
Heizung - Kühlung - Bäder
5751- Maishofen Tel.: 06542/68507
www.dick-gebaeudetechnik.at

OBERRA ER
Bau GesmbH
A-5751 Maishofen, Saalhofstraße 16
Telefon 0 65 42 / 683 71-0

*Wir danken allen Inserenten
für die Unterstützung
und wünschen Ihnen
zur Weihnachtszeit
besinnliche Stunden
und zum neuen Jahr
Gesundheit und Glück!*





Michael Maier

ELEKTROMEISTER

Tel: +43 (0)664 501 85 40

Saalhofstraße 2

A-5751 Maishofen

mail: elektromaier@sbg.at

UID: ATU67028502

Elektro Maier neu in Maishofen.

Ab April 2012 steht in Maishofen ein kompetenter Elektro Fachbetrieb zur Verfügung.

Elektro Maier sorgt dafür, dass Ihre Wünsche auf zeitgemäße Elektroinstallation in Erfüllung gehen. Die Liste der Angebote von **Elektro Maier** lässt keine Ihrer Wünsche offen.

Einen besonderen Schwerpunkt legen wir dabei auf unsere Spezialgebiete Hausinstallation, TV und Satanlagen, Blitzschutzanlagen, Bus-Systeme, Planung und Ausführung von Beleuchtung, Industriebetreuung, Sicherheitstechnik, Jalousiesteuerung, Telefon- und Netzwerkverkabelung, sowie Elektro-Heizungen.

Jung und Innovativ

Der Geschäftsinhaber Michael Maier, ein gebürtiger Saalbach/Hinterglemmen, sammelte bereits bei renommierten Elektrofirmen in der Umgebung seine Erfahrungen und beschloss 2011 sich selbstständig zu machen. Innovative Ideen sind der beste Schlüssel zur Zukunft.

Sie können sicher sein: Bei **Elektro Maier** bekommen Sie heute Lösungen, die Sie auch morgen begeistern. Wir freuen uns darauf, Sie persönlich zu beraten. Rufen Sie uns an.

Sicherheit und Komfort installiert

Elektro Maier verbindet Sicherheit und Komfort zu Ihrem Nutzen. Ob für Privathaushalte, Wohnbau, Industrie oder Gewerbe: **Elektro Maier** kennt Ihre Anforderungen und Wünsche.

Mit maximaler Qualität an Produkt und Dienstleistung sind Zuverlässigkeit und Funktionalität sicher gestellt.

Kontakt:

Elektro Maier

Tel: 0664 501 85 40 · Saalhofstraße 2 · 5751 Maishofen

e-Mail: elektromaier@sbg.at · www.elektromaier.at